

...Benjamin Berta will seine Führung verteidigen

03. SEPTEMBER 2024



Drexler Formel Cup Brno (CZE)

Der Drexler Formel Cup startet zwei Wochen nach dem Rennwochenende in Mugello zur nächsten Runde in Brno (06.-08.September). Die Traditionsstrecke in Tschechien läutet in der Formelrennserie den finalen Herbst ein der in Monza bei den Finalrennen die Saison beschließt. Die Masaryk Racing Days auf dem Ex-Motorrad Grand Prix Kurs sind seit Jahren fester Bestandteil im Drexler Formel Cup. Das Rennprogramm ist auch in diesem Jahr mit GT-Rennserien, sowie der TCR Europe, dem Suzuki Swift und Clio Cup und der F4 CEZ gut besetzt. „In Brno könnte in der Formel 3 schon eine Vorentscheidung fallen“, sagt Koordinator Franz Wöss.

Mit seiner Prognose spielt der Schwarzenberger Teamchef und Organisator in Personalunion auf seinen Schützling Benjamin Berta an, der in Mugello nach einem Null-Resultat im 1.Lauf das zweite Rennen für sich entscheiden konnte. Der Ungar

kommt als Tabellenführer im Formel 3 Cup nach Brno und hat sich die zurückliegenden Jahre mit Verfolger Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) ein Duell auf Messers Schneide geliefert. Sandro Zeller hat den Rückstand zu Benjamin Berta auf acht Punkte verkürzen können. Dem siebenmaligen Champion im Drexler Formel Cup ist in Brno erneut einiges zu zutrauen, weil er einfach einen sehr guten Lauf hat und mit seiner Routine in der Formel 3 jederzeit siegen kann. Auf Rang drei hat sich mit einer konstanten Saisonleistung Viktor Smialek (Franz Wöss Racing) etabliert. In seiner ersten Formel 3-Saison hat er sich stetig gesteigert und stand in Mugello beide mal auf dem Podium. Sein Vorsprung zum Viertplatzierten Francesco Galli (G Motorsport) von nunmehr 42 Punkten sagt alles aus. Beide Sprintrennen in Mugello waren von harten Positionskämpfen geprägt.

Mit einer spannenden Auseinandersetzung ist nun für das siebte Rennwochenende auch in Tschechien zu rechnen. In der Drexler Formel 3 Trophy kann Spitzenreiter Marcel Tobler (Jo Zeller Racing) in Brno alles klar machen und sich vorzeitig den Titel sichern. Tobler führt die Tabelle mit 143 Zählern vor Francesco Solfaroli (Faccondini Racing) an, der 93 Punkte eingefahren hat. Nur zwei Zähler hinter dem Italiener liegt Andre Petropoulos (Team Hoffmann Racing) auf Rang drei. Er will seine derzeit aussichtsreiche Position nicht nur festigen. Bei entsprechender Punkteausbeute kann Petropoulos diese Saison Richtung Podium in der Endabrechnung blicken. Die Formel Light-Kategorie wird aktuell von italienischen Formel-Renault Piloten dominiert. Karim Sartori (Speed Motor) und Emir Tanju (Viola Formula Racing) gaben bisher überwiegend den Ton an. Sartori hat bisher 149 Punkte auf seinem Konto und konnte Tanju mit 141 Zählern auf Platz zwei halten. Dr. Norbert Groer (Team Hoffmann Racing) hat bisher kein leichtes Spiel. Er kann allerdings den Rückstand mit bisher 92 Zählern zur Spitze weiter verkürzen um dann beim Finale in Monza gut gerüstet zu sein. Am Freitag (06.09.) steht für den Drexler Formel Cup nach den freien Trainings um 17.10 Uhr das erste Qualifying an. Der 1.Lauf findet am Samstag (07.09.) um 9.05 Uhr statt. Nach dem 2.Qualifying um 9.35 Uhr am Sonntagmorgen (08.09.) geht der 2.Lauf gegen 14.40 Uhr über die Bühne.

RS.01.09.2024

Presse Drexler Formel Cup